

Copper Mountain Mining gibt positive Bohrergergebnisse aus dem Cameron-Kupferprojekt in Australien bekannt und es wurden drei große mineralisierte Zonen identifiziert

Vancouver, British Columbia - 12. Oktober 2021 - Copper Mountain Mining Corporation (TSX: CMMC | ASX:C6C) (das "Unternehmen" oder "Copper Mountain" - <https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/copper-mountain-mining-corp/>) freut sich, positive Ergebnisse von 48 Bohrlöchern mit insgesamt 7.936 Metern bekannt zu geben, die auf den Zielen C6, C1 und C2 des Kupferprojekts Cameron (Cameron") im Rahmen der laufenden Explorationsarbeiten auf dem Grundstück gebohrt wurden. Das Bohrprogramm stieß auf Abschnitte mit hochgradiger Mineralisierung innerhalb langer, niedrig gradiger Mineralisierungshüllen mit einer seitlichen Kontinuität zwischen den Abschnitten von bis zu 1 Kilometer. Das Unternehmen plant weitere Bohrungen, die auch neue, noch nicht bebohrte Ziele mit signifikanten Kupfer-Gold-Anomalien in Boden- und Gesteinsproben an der Oberfläche umfassen werden. Cameron liegt 40 Kilometer südlich des unternehmenseigenen Kupferprojekts Eva (Eva"), das sich in der Region Mount Isa in Queensland, Australien, in der Nähe von Cloncurry befindet. Siehe Anhang 1 für eine regionale Standortkarte.

Höhepunkte

In den Anhängen 2 bis 11 finden Sie die Standorte und Pläne der Bohrlöcher. Die Anhänge 12 und 13 enthalten eine vollständige Tabelle der Bohrlöcher und die dazugehörigen Daten. Höhepunkte des Bohrprogramms:

C6 Ziel

- Bohrloch QMR018 ergab **39 Meter mit 0,50 % Cu und 0,13 g/t Au.**
- Bohrloch QMR021 ergab **28 Meter mit 0,58 % Cu und 0,03 g/t Au.**
- Bohrloch QMR022 ergab **80 Meter mit 0,44 % Cu und 0,02 g/t Au.**
- Bohrloch QMR023 ergab **91 Meter mit 0,25 % Cu und 0,02 g/t Au.**
- **Das Bohrloch QMR025 ergab 135 Meter mit 0,37 % Cu und 0,03 g/t Au.**
- Bohrloch QMR026 ergab **40 Meter mit 0,36 % Cu und 0,02 g/t Au.**
- Bohrloch QMR027 ergab **29 Meter mit 0,45 % Cu und 0,04 g/t Au.**

C1 Ziel

- **Das Bohrloch CPR660 ergab 11 Meter mit 1,35 % Cu und 0,74 g/t Au.**
- **Das Bohrloch CPR661 ergab 30 Meter mit 0,64 % Cu und 0,25 g/t Au.**
- **Das Bohrloch CPR667 ergab 25 Meter mit 0,73 % Cu und 0,13 g/t Au.**
- **Das Bohrloch CPR670 ergab 84 Meter mit 0,56 % Cu und 0,97 g/t Au.**
- Bohrloch CPR671 ergab **36 Meter mit 0,57 % Cu und 0,28 g/t Au.**
- **Das Bohrloch CPR673 ergab 20 Meter mit 0,32 % Cu und 1,13 g/t Au.**

C2 Ziel

- Bohrung RED010 ergab **95 Meter mit 0,30 % Cu und 0,04 g/t Au.**
 - Enthält: **8 Meter mit 0,78 % Cu und 0,12 g/t Au.**
 - Enthält: **11 Meter mit 0,45 % Cu und 0,05 g/t Au.**
- Bohrung RED011 ergab **123 Meter mit 0,24 % Cu und 0,01 g/t Au.**
- Loch RED013 zeigte:
 - **79 Meter mit 0,25 % Cu und 0,01 g/t Au.**
 - **51 Meter mit 0,41 % Cu und 0,01 g/t Au.**
- Bohrloch RED020 ergab **139 Meter mit 0,22 % Cu und 0,01 g/t Au.**

"Diese Ergebnisse sind sehr vielversprechend und bestätigen diese vorrangigen Ziele", kommentierte Gil Clausen, President und CEO von Copper Mountain. "Sie weisen darauf hin, dass das Potenzial für ein größeres mineralisiertes System vorhanden ist. Dies war ein erstes Erkundungsbohrprogramm, um die bisherigen geophysikalischen und geochemischen Arbeiten zu testen. Diese mineralisierten Zonen zeigen bei weiteren Bohrungen mehr Kontinuität. Die erbohrten Zonen sind nach wie vor offen für Erweiterungen und es gibt zahlreiche Ziele, die noch durch Bohrungen getestet werden müssen. Weitere Bohrungen sind erforderlich, und wir planen ein systematisches Programm, um diese Ziele mit zusätzlichen Bohrungen in diesem Jahr und bis 2022 zu erschließen. Die aktuellen Ergebnisse bestätigen unsere Überzeugung, dass es ein Potenzial für die Entdeckung von Kupferressourcen gibt."

Übersicht

Die systematische Definition von großen mineralisierten Systemen bei Cameron ist das Ziel des aktuellen Explorationsprogramms. Das laufende Bohrprogramm wird die Mineralisierung seitlich und in der Tiefe erproben, um das wirtschaftliche Potenzial zu ermitteln. Die Ziele C6, C1 und C2 bildeten den Schwerpunkt der ersten Phase dieses Arbeitsplans. Das Bohrprogramm umfasste 7 Diamantkern- und 41 Reverse-Circulation (RC)-Hammerlöcher. Bei den Zielen C6, C1 und C2 wurde bei den Bohrungen sowohl eine Oxid- als auch eine Sulfidmineralisierung in unterschiedlichen Tiefen durchteuft. Die mineralisierten Zonen sind offen und die Ausdehnung der Mineralisierung, die durch geochemische oder geophysikalische Oberflächendaten angezeigt wird, wurde noch nicht vollständig erprobt. Das Wirtsgestein, die durchteufte Mineralisierung und die Elementassoziation sind typisch für IOCG-Lagerstätten (Iron Oxide Copper Gold). Das Unternehmen wird im Jahr 2021 weitere Explorationsbohrungen bei Cameron durchführen; ein umfangreicheres Ressourcenbohrprogramm ist für 2022 geplant.

Die Cameron-Mineralisierung kombiniert disseminierte, bruchgesteuerte und schichtgebundene Stile, ähnlich wie die IOCG-Lagerstätten von Eva. Die gebohrten Ziele C6, C1 und C2 sind Teil eines Clusters von Kupfer-Boden-Anomalien entlang eines breiten strukturellen Korridors in Nord-Süd-Richtung. Die Mineralressource von Eva befindet sich in der nördlichen Hälfte desselben Korridors. Eva verfügt über eine gemessene und angezeigte Mineralressource (einschließlich Mineralreserven) von 261 Millionen Tonnen mit einem Gehalt von 0,42 % Kupfer und 0,04 g/t Gold, die geschätzte 2,4 Milliarden Pfund Kupfer und 330.000 Unzen Gold enthält (weitere Informationen finden Sie im technischen Bericht mit dem Titel "NI 43-101 Technical Report for the Eva Copper Project Feasibility Study Update, North West Queensland, Australia" vom 7. Mai 2020, der am 31. Januar 2020 in Kraft trat). Siehe Anhang 14.

C6 Ziel (Quamby)

Bei C6 (Anhang 3) wurde die Kupfermineralisierung durch 3 Diamant- und 19 RC-Bohrungen mit großen Abständen auf einer Streichlänge von 1 Kilometer erprobt. Das Zielgebiet umfasst die historische Goldmine Quamby, aus der in den 1980er und 1990er Jahren bei Laugungsarbeiten 75.600 Unzen Gold gewonnen wurden. Die hier gemeldeten Bohrungen erprobten eine Mineralisierung südwestlich der Minenanlagen unterhalb einer großen Kupfer- und Goldanomalie im Boden.

Die RC-Bohrungen waren relativ flach und bestanden aus 15 Löchern in Abschnitten, die in Abständen von 60 bis 100 Metern gebohrt wurden, mit dem Ziel, die Kupfer-Gold-Bodenanomalie zu erproben. Die Bohrungen weisen auf eine durchgehende Zone mit Kupfermineralisierung hin, die bis zu 145 Meter breit ist und aus niedrig gradigem Kupfer besteht, wobei die höhergradigen Zonen in einem großen Faltenscharnier lokalisiert sind. Die Mineralisierung tritt in Form von verstreutem Chalkopyrit und Pyrit in stark alterierten Metasedimenten unterhalb der verwitterten Zone auf, die etwa 25 bis 75 Meter tief ist. Die Oxidmineralisierung in der verwitterten Zone besteht aus Malachit, einheimischem Kupfer und Chalkosin, ähnlich wie bei den reinen Kupferlagerstätten von Eva. Die gesamte Mineralisierung ist entlang des Streichs und in der Tiefe offen.

C1 Ziel (Companion)

Bei C1 (Anhang 6) scheint das mineralisierte System sehr umfangreich zu sein, wobei die Bodenanomalien über ein Gebiet von 0,6 mal 3 Kilometern definiert wurden. Der südliche Teil der Anomalie wurde noch nicht bebohrt. Bei den bisherigen Bohrungen wurden nur 1,2 Kilometer der Oberflächenstreichlänge erprobt. Anhang 6 enthält einen Bohrplan in Bezug auf die Bodenanomalien und veranschaulicht die breite Zone mit mehreren Abschnitten sowie die Beziehung zur viel größeren Kupfer-Boden-Anomalie.

Die neuen Bohrergergebnisse in Kombination mit jenen aus früheren Kampagnen sowie die geologischen und bodengeochemischen Daten bestätigen die Entdeckung eines großen, strukturell kontrollierten Kupfer-Gold-Systems. Die Mineralisierung, die aus Chalkopyrit und Pyrit besteht, befindet sich in unterschiedlich alterierten Metasedimenten. In der verwitterten Zone tritt die Mineralisierung in Form von Malachit und Goethit auf, in der Regel bis zu einer Tiefe von 20 Metern, lokal jedoch bis zu 75 Metern. Die hochgradigere Mineralisierung bildete sich innerhalb der primären Strukturen als diskrete Lodien und Ausläufer. Die Mineralisierung ist entlang des Streichs und in der Tiefe offen.

C2 Ziel (Reaper)

Auf C2 (Anhang 9) wurde die Kupfermineralisierung systematisch innerhalb von Zonen mit einer seitlichen Ausdehnung von 1,2 mal 0,55 Kilometern erbohrt, und zwar innerhalb eines ausgedehnten, 3 Kilometer langen Gebiets mit übereinstimmenden geochemischen und geophysikalischen Anomalien.

Die Bohrungen umfassten 4 Diamant- und 7 RC-Bohrungen. Die Bohrungen wurden in Abschnitten mit einem Abstand von 200 Metern in der größeren nördlichen Zone und in Abschnitten mit einem Abstand von 100 Metern in der südlichen Zone niedergebracht. Die Bohrungen identifizierten mehrere höhergradige Tenorzonen innerhalb breiterer, niedrig gradigerer Mineralisierungshüllen, die in der südlichen Zone bis zu einer vertikalen Tiefe von 160 Metern und in der nördlichen Zone bis zu 200 Metern gebohrt wurden. Die Kupfermineralisierung variiert von vereinzelt bis hin zu bruchgefüllten Adern aus Chalkopyrit, Chalkosin und nativem Kupfer, die in stark alterierten Metasedimenten vorkommen. Malachit und Goethit bilden jedoch die Mineralisierung in der oberflächennahen Oxidzone. Die Mineralisierung ist entlang des Streichs und in der Tiefe offen.

QA/QC und Kernprobennahmeprotokolle

Die Bohrlöcher wurden von Geologen an der Bohranlage (RC) oder im zentralen Explorationsbüro des Unternehmens (DD) unter Anwendung der Standardprotokollierungsverfahren des Unternehmens protokolliert. Die DD-Kern- und RC-Proben werden von geologischen Mitarbeitern zum Explorationsbüro des Unternehmens transportiert. RC-Proben wurden am Bohrgerät mit einer typischen Unterprobengröße von 2 kg aufgespalten. RC-Duplikat-Unterproben wurden mit dem Gewehr geteilt. Die Probenintervalle werden auf dem DD-Kern markiert, der mit einer Diamantsäge halbiert wird; für die Duplikate wird ein Viertel des Kerns verwendet. Die Probenlänge beträgt in der Regel 1 m für RC- und Diamantkerne. Leerproben, Feldduplikate und zertifizierte Standards werden in einem Verhältnis von 1:10 in den Probenstrom eingefügt. Die RC-Späne und halben Kernproben werden in versiegelten Transportkisten an ein akkreditiertes kommerzielles Labor (ALS) geschickt, wo die Proben getrocknet, zerkleinert, geteilt, pulverisiert und untersucht werden. Dieses Labor ist von Copper Mountain unabhängig. Die pulverisierte Probe wird mittels einer 50-g-Brandprobe und einer ME-ICP-Multielementanalyse, die auch Kupfer enthält, mit einer Nachweisgrenze von 10.000 ppm analysiert. Bei Rückgabe von Goldwerten > 100 ppm Au und Kupferwerten > 1 % Cu wird eine zweite Analysenserie unter Anwendung geeigneter "Erzgehalt"-Methoden durchgeführt. Die Bohrproben wurden in Übereinstimmung mit anerkannten Industriestandards entnommen. Die Ergebnisse der QA/QC-Proben werden routinemäßig vom Datenbankmanager und Geologen auf Chargen- und Kampagnenbasis analysiert. Es sind keine Probleme bekannt, die die Genauigkeit oder Zuverlässigkeit der analytischen Daten des hier vorgestellten Bohrprogramms wesentlich beeinträchtigen würden.

Erklärung der zuständigen Personen

Die Informationen in diesem Bericht, die sich auf Explorationsziele, Explorationsergebnisse, Mineralressourcen oder Erzreserven beziehen, basieren auf Informationen, die von Peter Holbek, B.Sc (Hons), M.Sc. P. Geo. Herr Holbek ist ein Vollzeitan angestellter des Unternehmens und verfügt über ausreichende Erfahrungen, die für die Art der Mineralisierung und die Art der Lagerstätte, die hier betrachtet werden, sowie für die durchgeführten Aktivitäten relevant sind, um sich als kompetente Person gemäß der Definition in der Ausgabe 2012 des Australasian Code for Reporting of Exploration Results, Mineral Resources and Ore Reserves" zu qualifizieren. Herr Holbek erklärt sich damit einverstanden, dass die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Informationen in der Form und in dem Zusammenhang, in dem sie erscheinen, wiedergegeben werden.

Peter Holbek ist eine qualifizierte Person gemäß National Instrument 43-101 ("43-101") und hat den technischen Inhalt dieser Pressemitteilung geprüft und genehmigt.

Über Copper Mountain Mining Corporation

Das Aushängeschild von Copper Mountain ist die zu 75 % unternehmenseigene Mine Copper Mountain, die sich im Süden von British Columbia in der Nähe der Stadt Princeton befindet. Die Mine Copper Mountain produziert derzeit etwa 100 Millionen Pfund Kupferäquivalent pro Jahr, wobei die durchschnittliche Jahresproduktion voraussichtlich auf etwa 140 Millionen Pfund Kupferäquivalent steigen wird. Copper Mountain besitzt auch das in der Erschließungsphase befindliche Kupferprojekt Eva in Queensland, Australien, sowie ein 2.100 qkm großes, äußerst aussichtsreiches Landpaket im Gebiet Mount Isa. Copper Mountain wird an der Toronto Stock Exchange unter dem Symbol CMMC" und an der Australian Stock Exchange unter dem Symbol C6C" gehandelt.

Weitere Informationen finden Sie auf der Website des Unternehmens unter www.CuMtn.com

Im Namen des Verwaltungsrats der

COPPER MOUNTAIN MINING CORPORATION

"Gil Clausen"

Gil Clausen, P.Eng.

Präsident und CEO

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Letitia Wong

Geschäftsführender Vizepräsident, Strategie und Unternehmensentwicklung

Telefon: 604-682-2992

E-Mail: Letitia.Wong@CuMtn.com

Website: www.CuMtn.com

In Europa:

Swiss Ressource Capital AG

Jochen Staiger

info@resource-capital.ch

www.resource-capital.ch

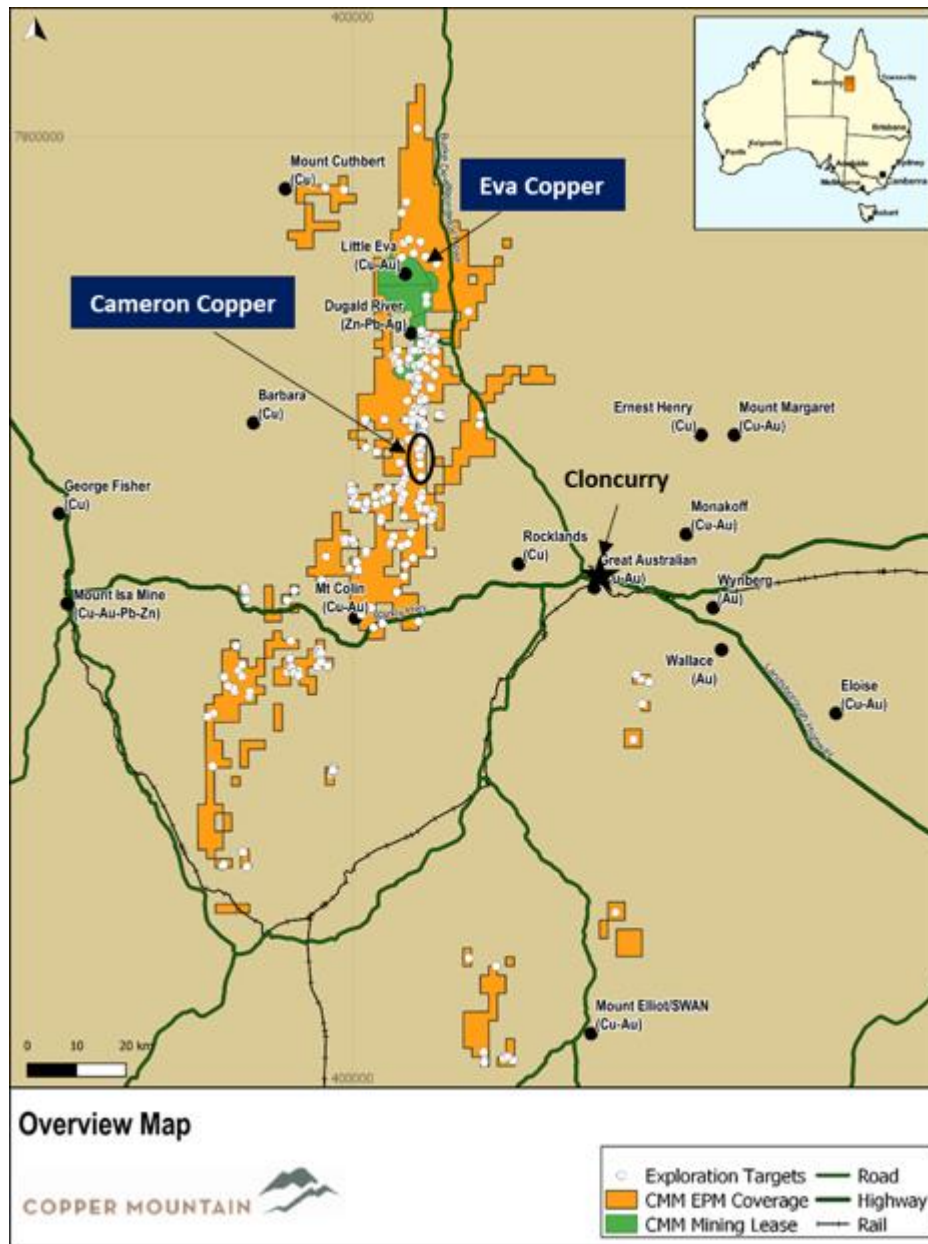
Vorsichtiger Hinweis in Bezug auf zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Pressemitteilung kann zukunftsgerichtete Aussagen und zukunftsgerichtete Informationen (zusammen als "zukunftsgerichtete Aussagen" bezeichnet) im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze enthalten. Alle Aussagen, die nicht auf historischen Fakten beruhen, sind zukunftsgerichtete Aussagen. Im Allgemeinen können zukunftsgerichtete Aussagen durch die Verwendung von Begriffen wie "plant", "erwartet", "schätzt", "beabsichtigt", "sieht voraus", "glaubt" oder Abwandlungen solcher Wörter oder durch Aussagen, dass bestimmte Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse "können", "könnten", "würden", "könnten", "eintreten" oder "erreicht werden", gekennzeichnet werden. Zukunftsgerichtete Aussagen in dieser Pressemitteilung beinhalten unter anderem Aussagen über den Zeitplan des Bohrprogramms des Unternehmens; die Ergebnisse der Explorations- und Erschließungsprogramme des Unternehmens; das Potenzial für die Entdeckung signifikanter Ressourcen bei Cameron, ähnlich wie bei Eva, den Zeitplan für Studien, Ankündigungen und Analysen; das Potenzial für die erwartete Steigerung der durchschnittlichen Jahresproduktion des Unternehmens; die Absichten des Unternehmens in Bezug auf seine Zielsetzungen, Ziele oder zukünftigen Pläne; und alle anderen zeitlichen, explorativen, erschließungsbezogenen, betrieblichen, finanziellen, budgetären, wirtschaftlichen, rechtlichen, sozialen, umweltbezogenen, behördlichen und politischen Angelegenheiten, die von zukünftigen Ereignissen oder Bedingungen beeinflusst werden oder beeinflusst werden können. Zukunftsgerichtete Aussagen sind mit Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren verbunden, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen und Möglichkeiten erheblich von jenen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen enthalten sind. Zu den Faktoren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von diesen zukunftsgerichteten Aussagen abweichen, zählen die erfolgreiche Exploration der Grundstücke des Unternehmens in Kanada und Australien, die Zuverlässigkeit der historischen Daten, auf die in dieser Pressemitteilung Bezug genommen wird, sowie die Risiken, die in den öffentlichen Dokumenten von Copper Mountain, einschließlich der Diskussionen und Analysen des Managements, die auf SEDAR unter www.sedar.com veröffentlicht wurden, beschrieben sind. Obwohl Copper Mountain der Ansicht ist, dass die Informationen und Annahmen, die bei der Erstellung der zukunftsgerichteten Aussagen verwendet wurden, angemessen sind, sollte man sich nicht auf diese Aussagen verlassen, da sie nur zum Zeitpunkt dieser Pressemitteilung gültig sind und keine Garantie dafür gegeben werden kann, dass diese Ereignisse innerhalb des angegebenen Zeitrahmens oder überhaupt eintreten werden. Sofern nicht durch geltendes Recht vorgeschrieben, lehnt Copper Mountain jegliche Absicht oder Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder zu überarbeiten, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen.

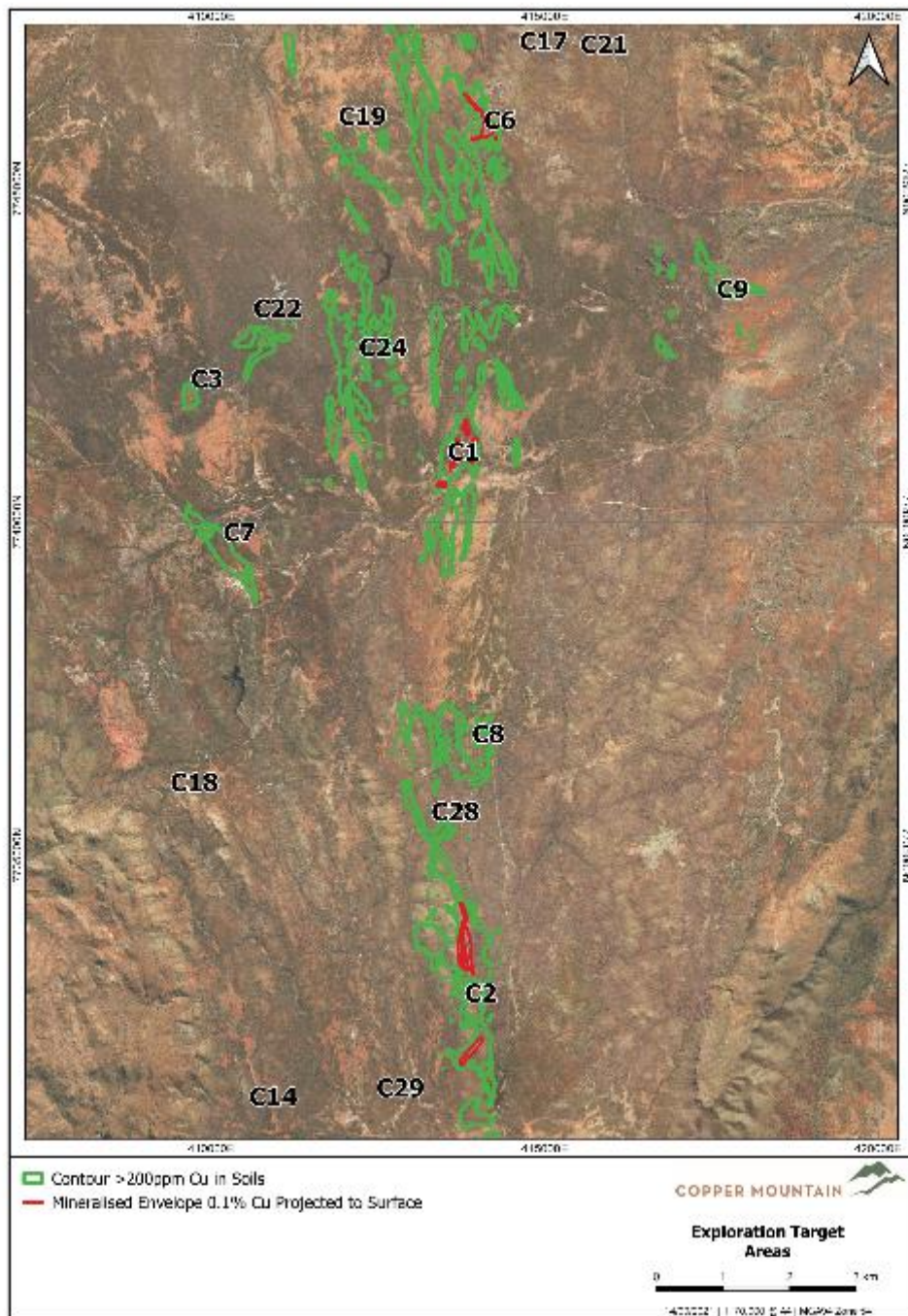
Diese Pressemitteilung enthält Klassifizierungsbegriffe für Mineralreserven und Mineralressourcen, die den Berichtsstandards in Kanada entsprechen, und die Schätzungen der Mineralreserven und Mineralressourcen wurden gemäß NI 43-101 vorgenommen. NI 43-101 ist eine von der kanadischen Wertpapieraufsichtsbehörde entwickelte Vorschrift, die Standards für die öffentliche Bekanntgabe von wissenschaftlichen und technischen Informationen über Mineralprojekte durch Emittenten festlegt. Diese Standards unterscheiden sich erheblich von den Anforderungen der U.S. Securities and Exchange Commission ("SEC"), die in den SEC-Vorschriften festgelegt sind, die für inländische Unternehmen in den USA gelten. Infolgedessen sind die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Informationen über Mineralreserven und Mineralressourcen möglicherweise nicht mit ähnlichen Informationen vergleichbar, die in der Regel von inländischen US-amerikanischen Unternehmen, die den Berichts- und Offenlegungsanforderungen der SEC unterliegen, veröffentlicht würden.

Dementsprechend sind die hierin enthaltenen Informationen über Mineralvorkommen möglicherweise nicht mit den Informationen vergleichbar, die von Unternehmen veröffentlicht werden, die gemäß den US-Standards berichten.

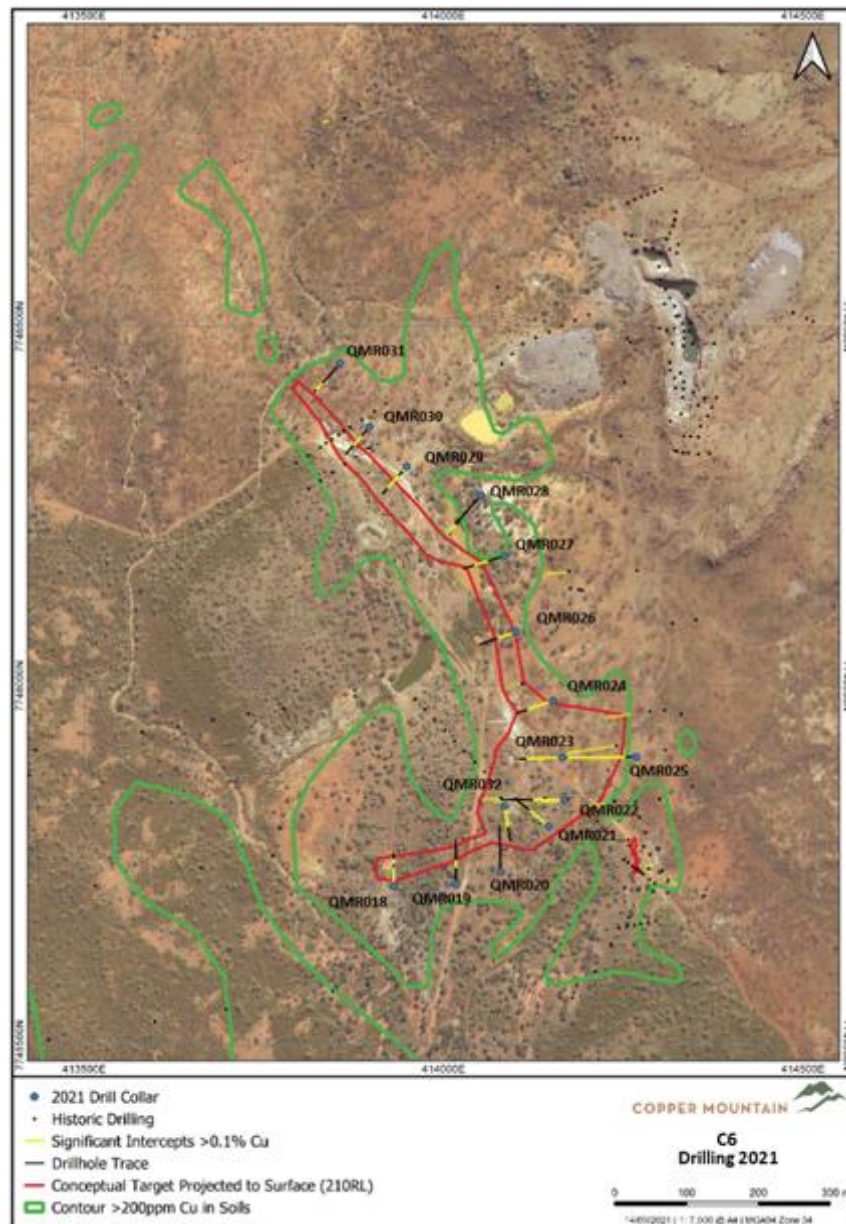
Anhang 1: Regionalkarte



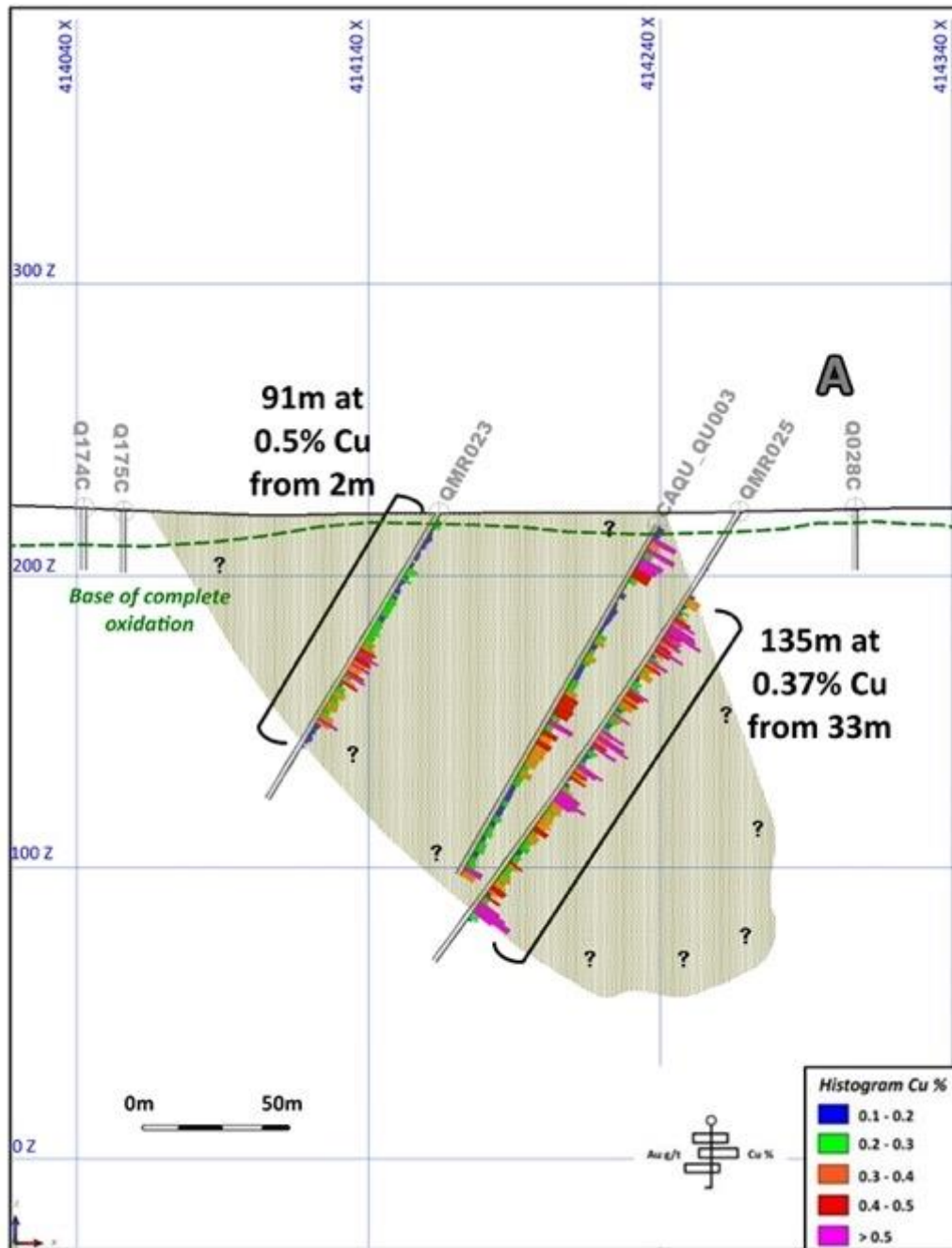
Anhang 2: Karte des Cameron-Kupferprojekts



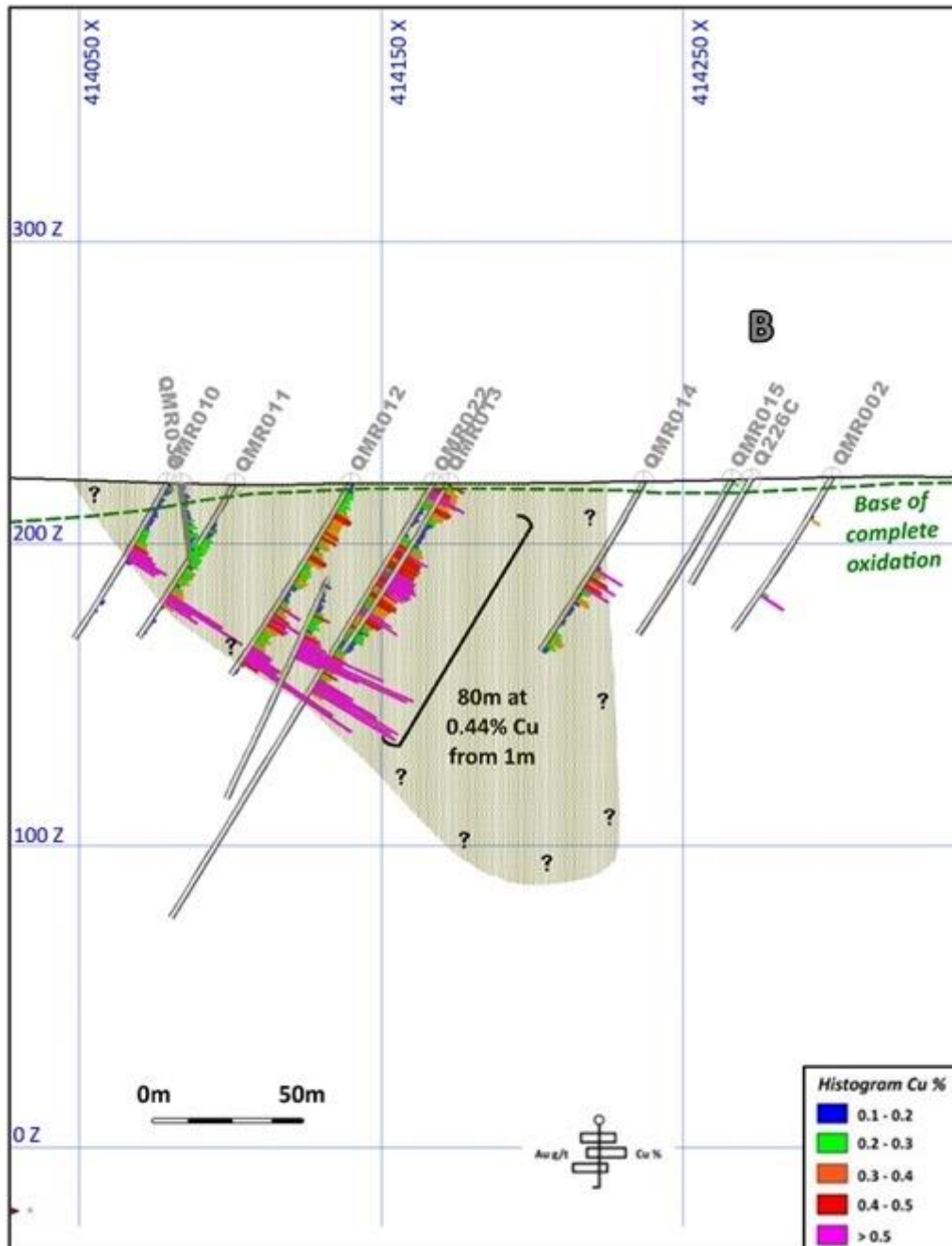
Anhang 3: C6 Plan der Bohrlochstandorte in Bezug auf mineralisierte Zonen (0,1% Cu Schalen an die Oberfläche projiziert) und Kupfer-im-Boden Anomalie



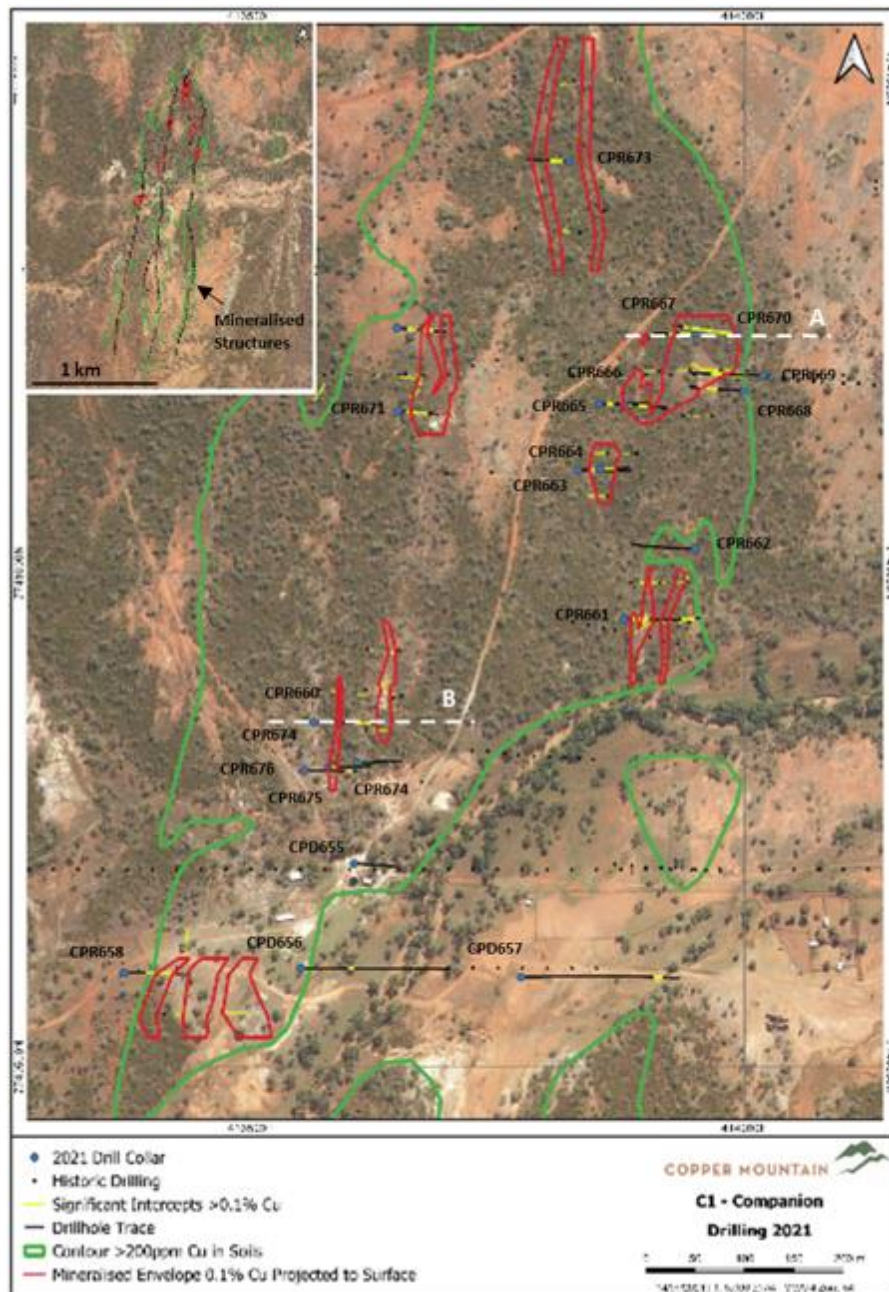
Anhang 4: C6 Querschnitt A



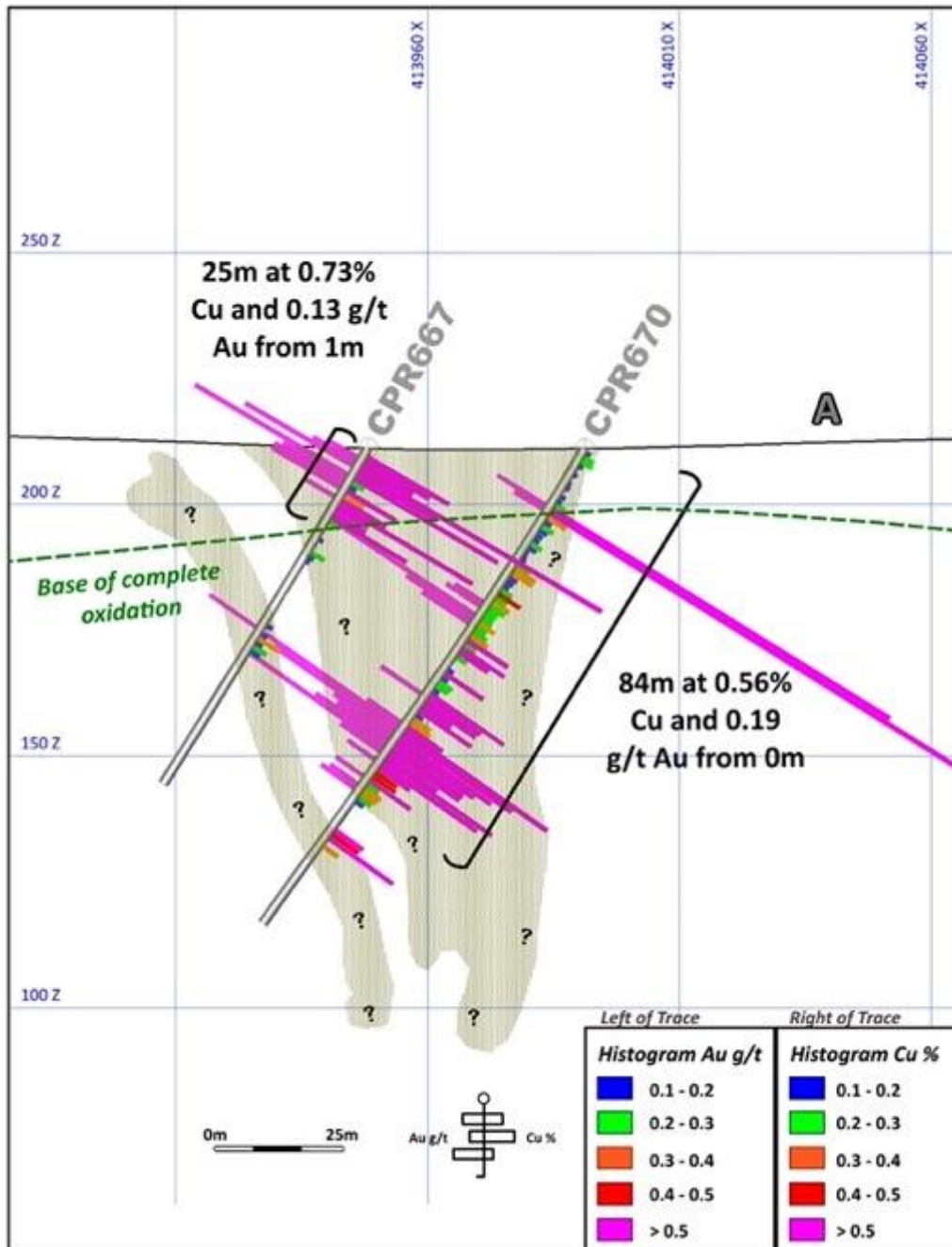
Anhang 5: C6 Querschnitt B



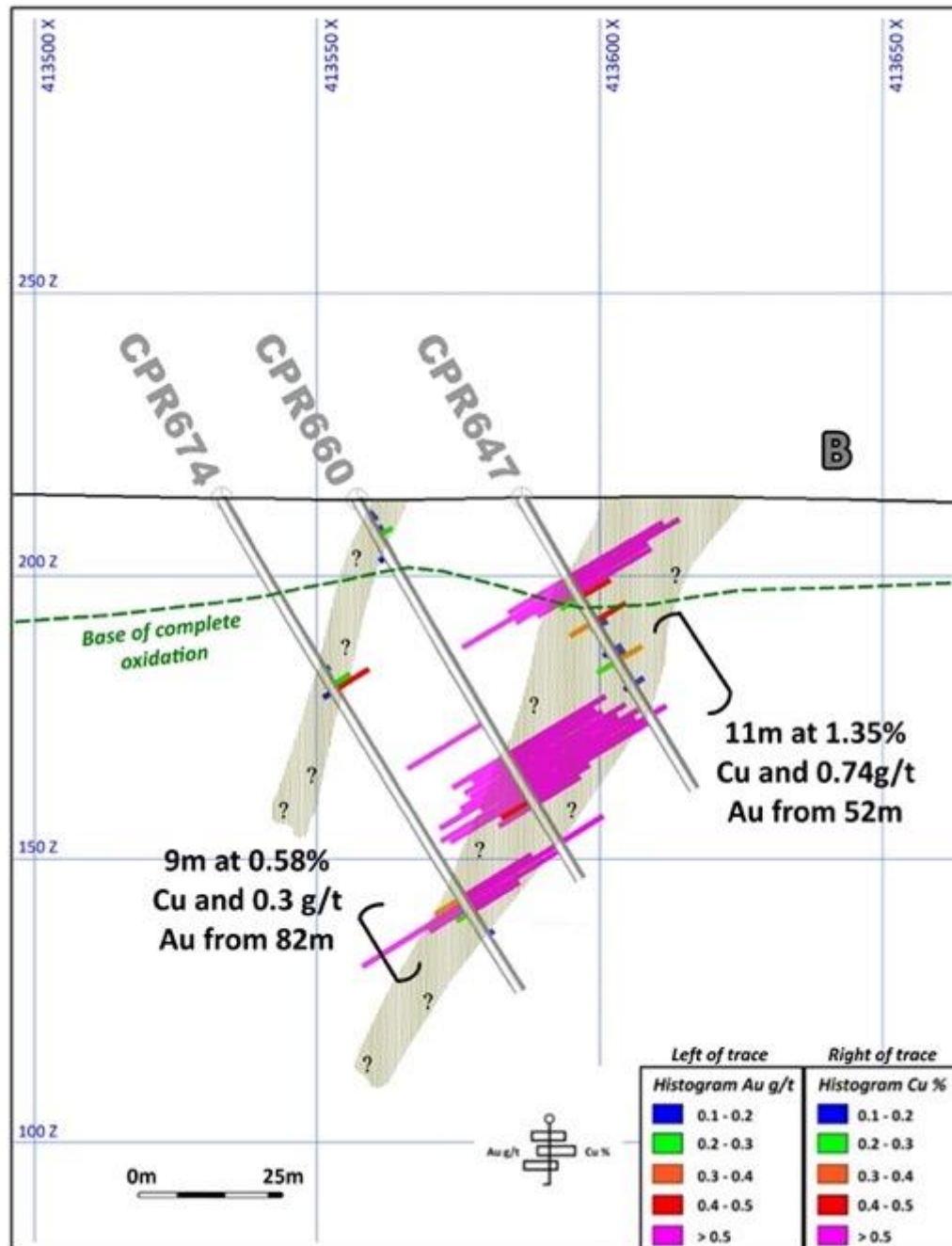
Anhang 6: C1 Plan der Bohrlochstandorte im Verhältnis zu den mineralisierten Ausläufern (0,1% Cu Schalen an die Oberfläche projiziert) und der Kupfer-im-Boden Anomalie



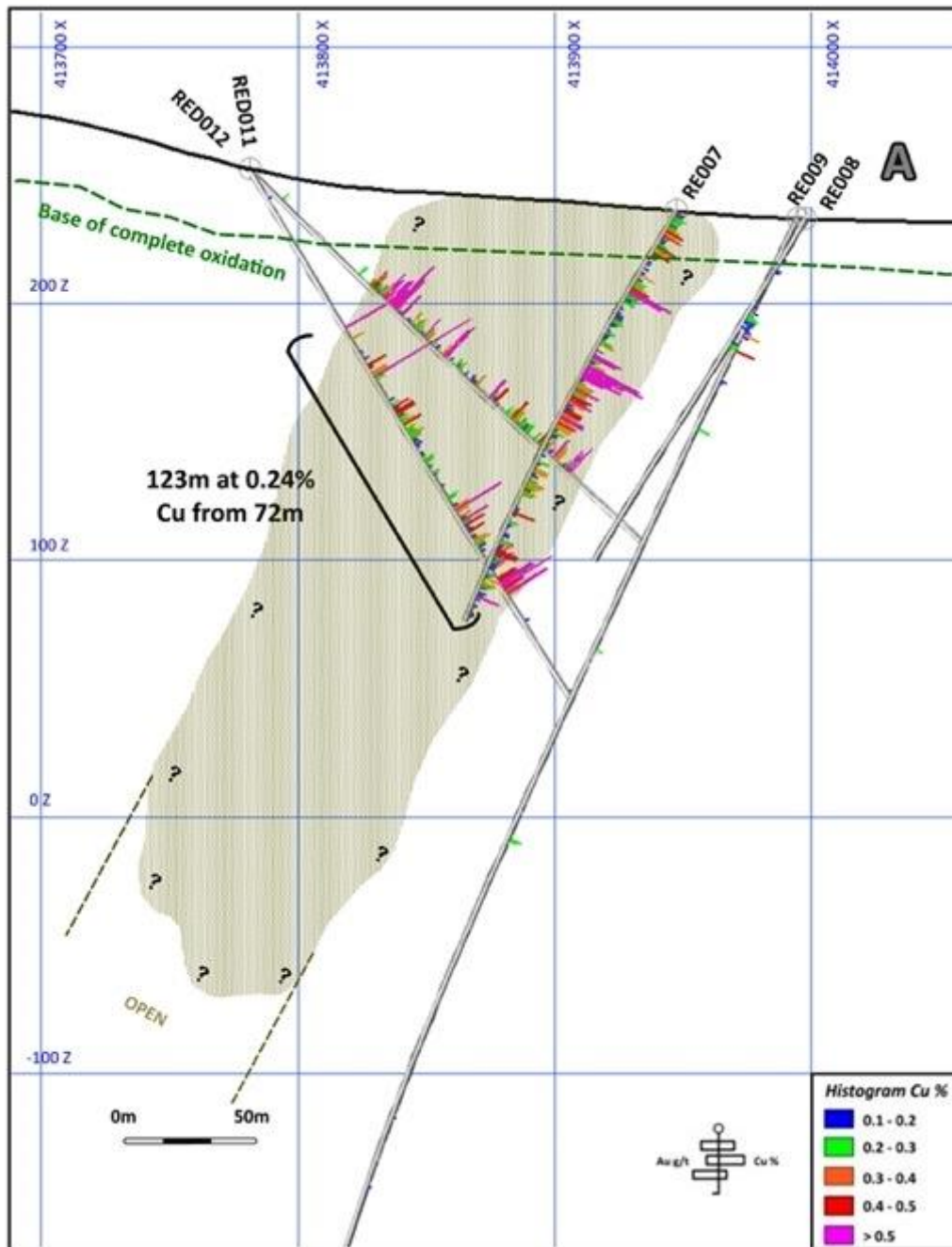
Anhang 7: C1 Querschnitt A



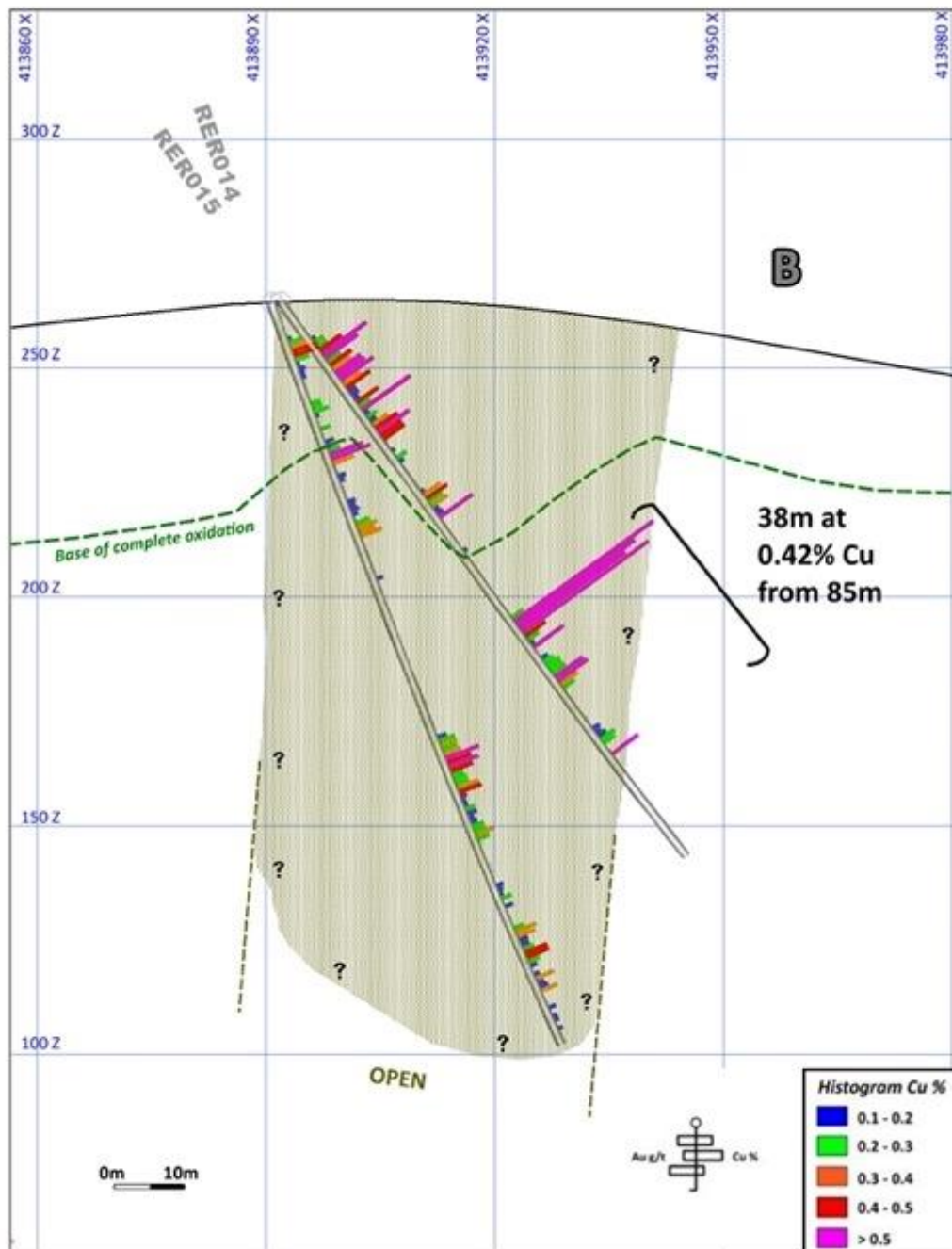
Anhang 8: C1 Querschnitt B



Anhang 10: C2 Querschnitt A



Anhang 11: C2 Querschnitt B



Anhang 12: Zusammenfassung signifikanter Bohrabschnitte

Bohrung ID	Von (m)	An (m)	Intervall (m)	Klasse Cu%	Klasse Au (ppm)
C6 Ziel (Quamby)					
QMR018	12	51	39	0.50	0.13
inc.	16	48	32	0.56	0.16
	66	73	7	0.11	0
QMR019	49	64	15	0.11	0.02
QMR020	Keine nennenswerten Abschnitte zu vermelden.				
QMR021	1	33	32	0.18	0.01
	38	66	28	0.58	0.03
inc.	56	66	10	1.28	0.01
QMR022	1	81	80	0.44	0.02
inc.	1	7	6	0.51	0.05
und	22	57	35	0.43	0.02
und	65	81	16	0.80	0.02
QMR023	2	93	91	0.25	0.02
inc.	50	83	33	0.36	0.04
QMR024	15	69	54	0.24	0.01
inc.	21	26	5	0.43	0
und	48	56	8	0.34	0
und	63	67	4	0.60	0
QMR025	33	168	135	0.37	0.03
inc.	34	66	32	0.42	0.04
und	71	83	12	0.38	0.05
und	88	95	7	0.59	0.02
QMR026	7	47	40	0.36	0.02
inc.	14	23	9	0.48	0.07
und	33	41	8	0.78	0
QMR027	48	77	29	0.45	0.04
inc.	51	69	18	0.65	0.06
QMR028	105	132	27	0.14	0.06
QMR029	7	13	6	0.17	0.01
	38	60	22	0.30	0.04
inc.	50	59	9	0.48	0.03
	66	75	9	0.19	0
QMR030	38	65	27	0.23	0.06

<i>inc.</i>	55	65	10	0.37	0.06
QMR031	72	88	16	0.19	0.04
QMR032	0	55	55	0.22	0.02
C1 Ziel (Begleiter)					
CPD656	67	72	5	0.07	0.04
CPD657	181	189	8	0.58	0.01
CPR658	46	65	19	0.21	0.09
	74	99	25	0.45	0.17
<i>inc.</i>	85	98	13	0.63	0.25
CPR659	<i>Keine nennenswerten Abschnitte zu vermelden.</i>				
CPR660	3	8	5	0.12	0.03
	52	63	11	1.35	0.74
CPR661	12	42	30	0.64	0.25
<i>inc.</i>	23	41	18	0.98	0.38
	103	121	18	0.70	0.16
<i>inc.</i>	103	112	9	0.78	0.17
CPR662	<i>Keine nennenswerten Abschnitte zu vermelden.</i>				
CPR663	24	33	9	0.41	0.01
CPR664	0	26	26	0.19	0.07
<i>inc.</i>	18	23	5	0.47	0.17
CPR665	7	13	6	0.39	0.40
	32	46	14	0.71	0.57
CPR666	18	25	7	0.71	0.72
CPR667	1	26	25	0.73	0.13
<i>inc.</i>	1	16	15	1.15	0.18
	40	47	7	0.20	0.12
CPR668	55	73	18	0.34	0.36
CPR669	84	100	16	0.22	0.06
CPR670	0	84	84	0.56	0.97
	90	95	5	0.50	0.97
CPR671	19	55	36	0.57	0.28
<i>inc.</i>	22	53	31	0.64	0.31
CPR672	23	29	6	0.09	0.06
	34	38	4	0.50	1.85
	58	70	12	0.30	0.11
<i>inc.</i>	58	67	9	0.35	0.09
CPR673	15	35	20	0.32	1.13

<i>inc.</i>	28	32	4	1.13	5.39
CPR674	35	40	5	0.19	0.05
	82	91	9	0.58	0.3
CPR675	4	15	11	0.39	0.26
<i>inc.</i>	6	13	7	0.51	0.35
CPR676	85	94	9	0.84	0.31
C2 Ziel (Reaper)					
RED010	4.1	17	12.9	0.12	0.01
	29	124	95	0.30	0.04
<i>inc.</i>	37	45	8	0.78	0.12
<i>inc.</i>	71	82	11	0.45	0.05
<i>inc.</i>	89	94	5	0.43	0.04
RED011	72	195	123	0.24	0.01
<i>inc.</i>	155	161	6	0.43	0
<i>und</i>	178	182	4	0.50	0
<i>und</i>	188	194.4	6.4	0.77	0
RED012	59	96.8	37.8	0.32	0
<i>inc.</i>	72	83	11	0.58	0.01
	103.9	123	19.1	0.21	0.01
	129	172.6	43.6	0.23	0
RED013	4.5	46	41.5	0.28	0.01
<i>inc.</i>	4.5	14	9.5	0.58	0.01
	68	82.7	14.7	0.13	0
	89.9	168.7	78.8	0.25	0.01
<i>inc.</i>	155	163	8	0.72	0.01
	170	221.4	51.4	0.41	0.01
<i>inc.</i>	172	180	8	0.48	0.01
<i>und</i>	185	205	20	0.56	0.01
RER014	0	65	65	0.15	0.01
	101	171	70	0.19	0.01
RER015	10	68	58	0.25	0.02
<i>inc.</i>	14	22	8	0.53	0.04
	85	123	38	0.42	0.01
<i>inc.</i>	86	94	8	1.30	0.03
RER016	0	89	89	0.16	0.03
<i>inc.</i>	40	44	4	0.65	0.11
	102	119	17	0.41	0.04
<i>inc.</i>	104	110	6	0.75	0.06
RER017	10	67	67	0.23	0.03

<i>inc.</i>	14	25	11	0.54	0.07
RER018	120	128	8	0.51	0.02
	156	170	14	0.12	0.01
RER019	15	33	18	0.13	0.02
	52	75	23	0.15	0.01
RER020	0	97	97	0.16	0.01
	132	271	139	0.22	0.01
<i>inc.</i>	148	154	6	0.53	0.01
<i>inc.</i>	230	239	9	0.55	0.01

*Die Abschnitte wurden bei einem Mindestabstand von 4 m und einer maximalen internen Verdünnung von 4 m mit einem Cutoff-Gehalt von 0,10 % Cu (einschließlich 0,3 % Cu) berechnet.

Anhang 13: Details zur Lage der Bohrlöcher

Bohrung ID	Östliche Ausrichtung (m)	Nordende (m)	Erhebungen (m)	Azimut (°)	Dip (°)	Maximale Tiefe (m)
C6 Prospect (Quamby)						
RC						
QMR018	413931	7745721	215	358	-61	90
QMR019	414017	7745724	215	359	-61	120
QMR020	414079	7745741	216	358	-61	120
QMR021	414146	7745805	217	309	-60	120
QMR022	414168	7745841	217	270	-60	168
QMR023	414165	7745900	219	269	-60	114
QMR024	414152	7745979	220	252	-60	102
QMR025	414268	7745901	219	269	-59	186
QMR026	414101	7746075	222	251	-59	96
QMR027	414084	7746181	224	252	-59	108
QMR028	414052	7746266	224	220	-61	132
QMR029	413949	7746305	224	222	-60	96
QMR030	413897	7746361	221	221	-61	96
QMR031	413856	7746449	222	220	-59	96
QMR032	414084	7745833	216	170	-61	96
C1 Prospect (Companion)						
Diamond						
CPD655	413604	7740706	208	93	-65	101.5
CPD656	413550	7740600	212	90	-42	197
CPD657	413774	7740591	207	91	-43	211.9
RC						
CPR658	413371	7740596	212	89	-61	108
CPR659	413607	7740808	208	90	-60	78
CPR660	413588	7740848	208	89	-61	78
CPR661	413878	7740953	210	90	-57	132
CPR662	413950	7741025	208	270	-60	102
CPR663	413831	7741104	213	90	-60	102
CPR664	413854	7741105	212	89	-60	54
CPR665	413878	7741170	211	93	-61	84
CPR666	413853	7741171	212	90	-60	102

CPR667	413949	7741241	208	272	-60	78
CPR668	413999	7741184	207	273	-60	102
CPR669	414019	7741200	208	272	-61	138
CPR670	413992	7741241	208	276	-60	114
CPR671	413649	7741164	214	93	-60	78
CPR672	413648	7741248	215	96	-60	96
CPR673	413822	7741416	211	273	-60	78
CPR674	413564	7740849	209	90	-61	102
CPR675	413578	7740803	207	89	-59	78
CPR676	413554	7740800	209	90	-61	102
C2 Prospect (Reaper)						
Diamond						
RED010	413939	7732161	273	127	-60	155.5
RED011	413784	7733375	245	90	-60	242.3
RED012	413784	7733376	245	87	-45	211.8
RED013	413722	7733771	268	88	-61	221.8
RC						
RER014	413885	7732108	269	136	-71	174
RER015	413887	7732107	269	137	-55	150
RER016	413809	7731997	247	139	-70	150
RER017	413811	7731995	247	136	-55	150
RER018	413847	7733174	245	111	-60	204
RER019	413754	7733968	263	95	-60	180
RER020	413708	7733609	252	88	-60	300

Anhang 14: Kupfer-im-Boden-Karte des Cameron-Projektgebiets im Verhältnis zum Eva-Kupferprojekt

